

**Antrag auf Ausstellung (Umtausch) eines Führerscheins im
Scheckkartenformat gemäß BGBl. vom 24.04.1998 I S. 747**

F-Nr. _____

	↳ Geburtstag
	↳ Geburtsname
	↳ Nur bei Abweichung vom Geburtsnamen: Familienname
	↳ Vornamen
	↳ Geburtsort
	↳ Anschrift (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort)
	↳ Telefonnummer

Ich bin im Besitz der Fahrerlaubnis folgender

Klasse(n):	erteilt am:	Behörde:	Listen-Nr.:

Ich bin im Besitz eines Ersatzführerscheins der

Klasse(n):	erteilt am:	Behörde:	Listen-Nr.:

Land- oder forstwirtschaftliche Zwecke

Ich bin in der Land-/Forstwirtschaft tätig. Für diese Tätigkeit beantrage ich die Erteilung der Fahrerlaubnis Klasse T, zum Führen von land- / forstwirtschaftlichen Zugmaschinen bis zu 60 km/h.

Betriebsinhaber: _____

Betriebssitz: _____

Fahrzeugkombination (Klasse CE – beschränkt)

Bei Umstellung Ihrer Fahrerlaubnis erhalten Sie die Fahrerlaubnis der Klasse CE – beschränkt auf das Führen von Fahrzeugkombinationen, der bisher in Klasse 3 fallenden Züge (12 t – 18,5 t). Mir ist bekannt, dass die neue Fahrerlaubnis bis zum 50. Lebensjahr befristet erteilt wird. Wenn Sie das 50. Lebensjahr bereits vollendet haben erhalten Sie die entsprechende Klasse nur, wenn Sie die nachfolgend aufgeführten Untersuchungen vorlegen.

- Ich füge bei: Nachweis über Gesundheitsprüfung (nach Vollendung des 50. Lebensjahres)
 Nachweis über das Sehvermögen (nach Vollendung des 50. Lebensjahres)

Dem Antrag sind folgende Unterlagen beizufügen:

- Personalausweis bzw. Reisepaß mit Meldebescheinigung (in Kopie)
- 1 Lichtbild in der Größe von 35 x 45 mm, (das den Bestimmungen der Passverordnung entspricht)
- Führerschein/Ersatzführerschein (jeweils im Original)
- Karteikartenabschrift(en) (**erforderlich**, wenn eine Fahrerlaubnis nicht durch die Stadt erteilt wurde)

Hiermit willigt die Antragstellerin/der Antragsteller ein, dass sein Kartenführerschein an die angegebene Adresse versandt wird. Spätere melde-rechtliche Änderungen werden dabei nicht berücksichtigt. Die Adressdaten der Antragstellerin/des Antragstellers werden zum ausschließlichen Zweck der Verwendung für den Versand des Kartenscheins an die Antragstellerin/den Antragsteller der Bundesdruckerei GmbH übermittelt. Durch den Führerschein-Direktversand ersparen Sie sich einen Behördengang und profitieren vom zeitlichen Vorteil der direkten Lieferung.

Bei Nichteintreffen des Kartenführerscheines innerhalb von 8 Wochen seit Antragstellung, wird die Antragstellerin/ der Antragsteller gebeten, sich an die Stadt Aschaffenburg, Ordnungs- und Straßenverkehrsamt, zu wenden.

Ich wünsche nicht, dass der Führerschein durch die Bundesdruckerei direkt an mich versandt wird.

Ort, Datum

Unterschrift der Antragstellerin/ des Antragstellers



STADT ASCHAFFENBURG

Merkblatt:

Antrag auf Umtausch in den Kartenführerschein

Sie benötigen zur Antragstellung:

- Der Hauptwohnsitz liegt im Zuständigkeitsbereich der Stadt Aschaffenburg
(*Stadtmitte, Damm, Schweinheim, Nilkheim, Oberrau, Leider, Strietwald, Österreicher Kolonie, Gailbach, Oberrauer Kolonie*)
- Ausgefüllter und unterschriebener Antrag auf Umtausch,
- Reisepass oder Personalausweis (beidseitige Kopie),
- bisheriger Führerschein **im Original**
- 1x biometrisches aktuelles Passbild, 35x45 mm,
- Unterschriftenformblatt welches mittig im Kasten unterschrieben werden muss. (siehe Anhang Unterschriftenformblatt)
- Eine Telefonnummer für evtl. Rückfragen ist auf dem Antrag anzugeben, um Arbeitsabläufe zu beschleunigen.

Zu Ihrer Information: Falls der vorhandene Führerschein nicht von der Stadt Aschaffenburg ausgestellt wurde, ist zusätzlich eine Karteikartenabschrift der auswärtigen Führerscheinstelle, die den Führerschein ausgestellt hat, notwendig. Die Karteikartenabschrift ist eine Bestätigung der Führerscheindaten und kann telefonisch, schriftlich oder per Mail bei der auswärtigen Behörde angefordert werden.

Wir empfehlen Ihnen **eine Kopie** des **ausgefüllten Antrags** inkl. eine Kopie des **alten Führerscheins** mit sich zu führen, damit Sie im Zuge einer möglichen Kontrolle nachweisen können, dass der alte Führerschein vorübergehend im Original bei der Führerscheinstelle vorliegt.

Gebühren:

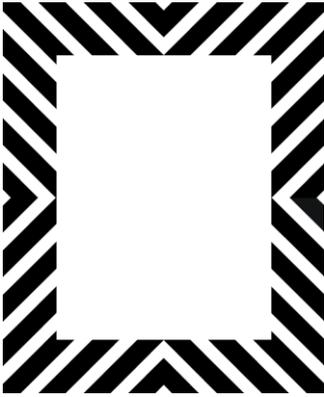
- 25,30 € beim Zwangsumtausch (alte Klasse 2 ab d. 50. Lebensjahr 43,90 €)
- Zustellung per Post beträgt 5,00 €

Die Bezahlung erfolgt per Rechnung.

Die Antragsstellung erfolgt postalisch. (Eine digitale Antragsstellung ist noch nicht möglich)
Postadresse: Dalbergstr. 15 63739 Aschaffenburg

Die Bearbeitungsdauer beträgt 8 Wochen.
Bei erhöhtem Antragsaufkommen kann sich die Bearbeitungsdauer entsprechend verlängern.

Unterschriftenformblatt



Unterschrift

Für Ihre Unterschrift: ↑
Bitte mittig, innerhalb der schwarzen Umrandung
unterschreiben
Bitte die schwarzen Linien nicht überschreiben

Name: _____

Vorname: _____

Geburtsdatum: _____

I. Führerscheine, die bis einschließlich 31. Dezember 1998 ausgestellt worden sind:

Geburtsjahr des Fahrerlaubnisinhabers	Tag, bis zu dem der Führerschein umgetauscht sein muss
Vor 1953	19. Januar 2033
1953 bis 1958	19. Januar 2022
1959 bis 1964	19. Januar 2023
1965 bis 1970	19. Januar 2024
1971 oder später	19. Januar 2025

II. Führerscheine, die ab 1. Januar 1999 ausgestellt worden sind:

Ausstellungsjahr	Tag, bis zu dem der Führerschein umgetauscht sein muss
1999 bis 2001	19. Januar 2026
2002 bis 2004	19. Januar 2027
2005 bis 2007	19. Januar 2028
2008	19. Januar 2029
2009	19. Januar 2030
2010	19. Januar 2031
2011	19. Januar 2032
2012 bis 18. Januar 2013	19. Januar 2033